

[ENNI Programmversion 1.3.488]

Gehen Sie über [Düngebedarfe bearbeiten / anzeigen](#) im Hauptmenü zur Übersicht Ihrer Düngebedarfsermittlungsbögen. Prüfen Sie zunächst den Bearbeitungsstatus – sollte sich Ihr Düngebedarfsermittlungsbogen bereits im Status *In Bearbeitung* befinden, lesen Sie bitte den Hinweis weiter unten auf dieser Seite. Andernfalls gelangen Sie nun mit einem Klick auf den Button zur Auswahl Ihrer Importdatei. Achten Sie außerdem auf die Auswahl des richtigen Bezugsjahrs, da grundsätzlich sowohl in das abgelaufene als auch in das laufende Düngejahr importiert werden kann.

Frist	Bezugs-jahr	Zeitraum	Bearbeitungssta-tus	zuletzt gespeichert am, gespeichert von	Düngebedarf verwalten	Düngebedarf stornieren
31.03.2021	2020	01.01.2020 - 31.12.2020 (Kalenderjahr)	Unbearbeitet	02.04.2020 15:03:16,		
31.05.2020	2019	01.01.2019 - 31.12.2019 (Kalenderjahr)	Unbearbeitet	02.04.2020 15:02:35,		

Hinweis: Sollten in Ihrer Düngebedarfsermittlung bereits Daten erfasst worden sein, können diese erst nach Stornierung durch eine Importdatei ersetzt werden. Möchten Sie also den alten Stand durch einen Import ersetzen, klicken Sie erst auf den Button und bestätigen Sie die Löschung der zuvor bereits in ENNI erfassten Düngebedarfsermittlungsdaten. Erst danach wird der Bearbeitungsstatus auf *Unbearbeitet* zurückgesetzt und es erscheint der Button .

Im Importmenü klicken Sie dann auf den Button und wählen die XML-Exportdatei, die Sie mit einem Drittprogramm erzeugt haben, zum Import nach ENNI aus. Der Einspielvorgang wird mit dem Button gestartet.

Import eines Düngebedarfs

Laden Sie eine XML-Datei hoch:



Anschließend erhalten Sie gegebenenfalls Hinweise auf nicht einlesbare Inhalte aus Ihrer XML-Datei oder noch zu ergänzende Abfragen in ENNI. **Die eingelesenen Daten enthalten Fehler, können aber gespeichert werden.**

Kategorie	Ergebnis	Beschreibung
Bodenuntersuchungen	Hinweis	Schlag Acker I-1: Die 1. Bodenuntersuchung ist ungültig. Der P-Gehalt der Bodenuntersuchung muss gesetzt sein., Folgende Werte fehlen oder sind fehlerhaft: Analysedatum, Bodenartgruppe, Humusklasse

Die Hinweise können Sie für Ihre eigene Dokumentation über den Button als pdf-Datei speichern. Ein Teilimport der einlesbaren Inhalte ist in der Regel trotzdem möglich. Prüfen Sie in jedem Fall Ihre Düngebedarfsermittlung nach dem Import auf Vollständigkeit und ergänzen Sie eventuell noch fehlende Angaben.

Schlägt das Einlesen der Datei fehl, erhalten Sie entsprechende Fehlerhinweise **Die eingelesenen Daten sind fehlerhaft.**

Kategorie	Ergebnis	Beschreibung
Gesamtergebnis	Fehler	Der Düngejahrbeginn Januar des ausgewählten Düngebedarfs stimmt nicht mit dem aus der XML-Datei Juli überein.

Ihre Exportdatei ist in diesem Fall nicht einlesbar. Ein Import ist erst nach Überarbeitung Ihrer Exportdatei möglich.

Gibt es keine Fehler oder Hinweise oder möchten sie einen Teilimport durchführen, können Sie den Import mit einem Klick auf den Button abschließen.

Sie wechseln damit automatisch in die Übersicht, wo Ihr importierter Düngebedarfsermittlungs-Datensatz jetzt als in ENNI editierbarer Düngebedarfsermittlungs-Bogen für das entsprechende Düngejahr zur Verfügung steht. Dieser trägt nun den Status *In Bearbeitung*. Wie gewohnt gelangen Sie mit einem Klick auf den Button in die Bearbeitungsansicht. Hier können sie eventuell noch fehlende Angaben ergänzen oder überarbeiten und schließlich die Meldung an die Düngebehörde durchführen.

Achtung! Ein erfolgreicher Import ist noch keine Meldung! Auch ist ein erfolgreicher Import keine Gewähr für die fachliche Vollständigkeit und Richtigkeit Ihrer Angaben. Prüfen Sie daher stets alle Abfragen in ENNI und achten Sie auf eventuelle Hinweis- und Fehlermeldungen in der Ergebnisansicht, bevor Sie den Datensatz im zweiten Schritt fristgerecht an die Düngebehörde melden.

Ergebnis 01.01.2019 - 31.12.2019 (Kalenderjahr)

